

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 24 Abs. 1 der Ersten Sprengstoffverordnung für das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen Klasse II

1. Angaben zur Person des Antragstellers

Familienname, Vorname

Geburtsdatum

Wohnort

Straße, Haus-Nr.

Erreichbarkeit tagsüber, Telefon

2. Angaben zum Feuerwerk

genaue Ortsangabe

Liegt das Einverständnis des Grundstück-
eigentümers zum Abbrennen des Feuerwerks vor?

☐ Ja ☐ Nein

Datum

Zeitpunkt

von bis

Anlass

Art und Anzahl der Pyrotechnischen Gegenstände

☐ Gegenstände mit ausschließlicher Knallwir-
kung (Kanonenschläge)

Anzahl:

☐ Raketen, Feuerwerksbatterien

Anzahl:

Befinden sich im Umkreis von 200 m um die Ab-
brennstelle Krankenhäuser, Alten- und Kinderhei-
me oder ähnliche lärmschutzbedürftige Einrich-
tungen, sowie im Umkreis von 100 m Waldflä-
chen?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, genauer Entfernung angeben

Ich bestätige die Richtigkeit der o. a. Angaben

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Hinweis: Für die Ausnahmegenehmigung wird eine Gebühr von 50,00 EUR erhoben.

Behördeninterner Vermerk

Verständigung der Ortspolizeibehörde

erfolgte am

Stellungnahme der Ortspolizeibehörde

☐ Bedenken ☐ keine Bedenken

Sachbearbeiter

ZdaV